Schulinterner Lehrplan für die Jahrgangsstufe 11 (EF)

Jahrgangsstufe: EF Schuljahr: ab 2025/2026

| Unterrichts- vorhaben | Inhaltsfelder / Inhaltliche Schwerpunkte | Sach- / Methoden- / Urteils- / Handlungskompetenz | Medienkompetenz | Lehrwerke |
|---|---|---|--|-----------|
| Unterrichtsvorhaben I: Thema: Wie Menschen das Fremde und den Fremden wahrnehmen – Fremdsein in weltgeschichtlicher Perspektive 24 Std. | Inhaltsfelder: IF1 (Erfahrungen mit Fremdsein in weltgeschichtlicher Perspektive) Inhaltliche Schwerpunkte: - Die Darstellung der Germanen in römischer Perspektive - Mittelalterliche Weltbilder in Asien und Europa - Was Reisende erzählen - Selbst- und Fremdbild in der frühen Neuzeit - Fremdsein, Vielfalt und Integration — Migration am Beispiel des Ruhrgebiets im 19. und 20. Jahrhundert | erklären den Konstruktcharakter von Bezeichnungen wie "der Germane", "der Römer" und "der Barbar" und die damit einhergehende Zuschreibung normativer Art, erklären mittelalterliche Weltbilder und die jeweilige Sicht auf das Fremde anhand von Weltkarten (Asien und Europa), analysieren multiperspektivisch die Wahrnehmung der Fremden und das jeweilige Selbstbild, wie sie sich in Quellen zu den europäischen Entdeckungen, Eroberungen oder Reisen in Afrika und Amerika in der frühen Neuzeit dokumentieren, stellen an ausgewählten Beispielen die Loslösung der von Arbeitsmigration Betroffenen von ihren traditionellen Beziehungen und die vielfältige Verortung in ihre neue Arbeits. | Die Schülerinnen und Schüler • recherchieren und präsentieren ein "Porträt" von Arbeitsmigranten in Form einer digitalen Präsentation • präsentieren in Form einer Powerpointpräsen tation • recherchieren, werten aus und präsentieren ergebnisorientiert • präsentieren mediengestützt Argumentationsstr ukturskizzen • erstellen Positionsplakate und präsentieren sie mittels eines digitalen Museumsgangs • fertigen Mindmaps, | Horizonte |

| | | Grafiken, Schaubilder, (und) Bilder, (Karikaturen und Filme) (MK7), Urteilskompetenz: Die Schülerinnen und Schüler • beurteilen die Darstellung der Germanen in römischen Quellen im Hinblick auf immanente und offene Selbst- und Fremdbilder, • beurteilen den Einfluss wissenschaftlicher, technischer und geographischer Kenntnisse auf den Einfluss wissenschaftlicher, technischer und geographischer Kenntnisse auf das Weltbild früher und heute, • erörtern beispielhaft Erkenntniswert und Funktion europazentrischer Weltbilder der Neuzeit, • erörtern kritisch und vor dem Hintergrund differenzierter Kenntnisse die in Urteilen über Menschen mit persönlicher oder familiärer Zuwanderungsgeschichte enthaltenen Prämissen. Handlungskompetenz: Die Schülerinnen und Schüler • stellen innerhalb der Lerngruppe ihre Vorstellungen vom Verhältnis der eigenen Person und Gruppe zur historischen Welt und ihren Menschen dar (HK1), • entwickeln Ansätze für Handlungsoptionen für die Gegenwart unter Beachtung der Rolle von historischen Erfahrungen in gesellschaftlichen und politischen Entscheidungsprozessen (HK2), • präsentieren eigene historische Narrationen und nehmen damit am (schul-) öffentlichen Diskurs teil (HK6) | digitale Pinnwände, Powerpointpräsen tationen • nutzen fachgerechte Internetquellen: www.dhm.de/lemo www.youtube.com www.deutschlandf unk.de www.bpb.de www.spiegel.de www.planet- schule.de |
|--|--|--|---|
| II: Thema: Begegnung von islamischer und | Welt – christliche Welt: Begegnung zweier Kulturen in Mittelalter und Neuzeit) 1. Religion und Staat 2. Die Entwicklung von Wissenschaft und Kultur 3. Die Kreuzzüge 4. Das Osmanische Reich | Sachkompetenz: Die Schülerinnen und Schüler beschreiben das Verhältnis von geistlicher und weltlicher Macht im lateinisch-römischen Westen sowie im islamischen Staat zur Zeit der Kreuzzüge, beschreiben Formen der rechtlichen Stellung von religiösen Minderheiten sowie der Praxis des Zusammenlebens mit ihnen in der christlichen und der islamischen mittelalterlichen Welt, erläutern die Rolle des Islam als Kulturvermittler für den christlich- europäischen Westen, erklären die Kreuzzugsbewegung von unterschiedlichen gesellschaftlichen, sozialen, politischen und individuellen Voraussetzungen her, | |

erläutern das Verhältnis zwischen dem Osmanischen Reich und Westeuropa in der Frühen Neuzeit,

beschreiben das Verhältnis zwischen christlich, jüdisch und islamisch geprägten Gesellschaften in ihrer gegenseitigen zeitgenössischen Wahrnehmung, mögl. Gegenwartsbezug: Nahostkonflikt.

Methodenkompetenz:

Die Schülerinnen und Schüler

erläutern den Unterschied zwischen Quellen und Darstellungen, vergleichen Informationen aus ihnen miteinander und stellen Bezüge zwischen ihnen her (MK3),

identifizieren Verstehensprobleme und führen die notwendigen Klärungen herbei (MK4),

analysieren Fallbeispiele und nehmen Verallgemeinerungen vor (MK5), wenden aufgabengeleitet, an wissenschaftlichen Standards orientiert, grundlegende Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6),

stellen fachspezifische Sachverhalte unter Verwendung geeigneter sprachlicher Mittel und Fachbegriffe adressatenbezogen und problemorientiert dar und präsentieren diese auch unter Nutzung elektronischer Datenverarbeitungssysteme anschaulich (MK9),

Urteilskompetenz:

Die Schülerinnen und Schüler

- beurteilen den Entwicklungsstand der mittelalterlichen islamischen Wissenschaft und Kultur im Vergleich zu dem des Westens,
- erörtern Erklärungsmodelle für Entwicklungsdifferenzen zwischen islamisch und christlich geprägten Regionen,
- erörtern aus zeitgenossischer und heutiger Perspektive kritisch und differenziert die Begründung für Krieg und Gewalt,
- erörtern an einem Fallbeispiel die Bedeutung, die ein Kulturbegegnung bzw. ein Kulturkonflikt für beide Seiten haben kann.

Handlungskompetenz:

Die Schülerinnen und Schüler

stellen innerhalb der Lerngruppe ihre Vorstellungen vom Verhältnis der eigenen Person und Gruppe zur historischen Welt und ihren Menschen dar (HK1),

entwerfen, ggf. in kritischer Distanz, eigene Beiträge zu ausgewählten Formen der öffentlichen Geschichts- und Erinnerungskultur (HK5).

| Unterrichts- vorhaben | Inhaltsfelder / Inhaltliche Schwerpunkte | Sach- / Methoden- / Urteils- / Handlungskompetenz | Medienkompetenz | Lehrwerke |
|--|--|--|-----------------|-----------|
| Unterrichtsvorhaben III: Thema: Freiheit und Gleichheit für alle!? - Die Menschenrechte in historischer Perspektive 30 Std. | Menschenrechte in historischer Perspektive) Inhaltliche Schwerpunkte: • Ideengeschichtliche | erläutern wesentliche Grundelemente von Menschenbild und Staatsphilosophie der Aufklärung in ihrem Begründungszusammenhang, beschreiben den Zusammenhang zwischen zeitgenössischen Erfahrungen, Interessen und Werthaltungen sowie der Entstehung eines aufgeklärten Staatsverständnisses, erklären unter Verwendung von Kategorien der Konfliktanalyse den Verlauf der Französischen Revolution, beschreiben den Grad der praktischen Umsetzung der Menschen- und Bürgerrechte in den verschiedenen Phasen der Französischen Revolution, erläutern an ausgewählten Beispielen unterschiedliche zeitgenössische Vorstellungen von der Reichweite der Menschenrechte (u. a. der Erklärung der Rechte der Frau und | | Horizonte |

| 84 Std. |
|---------|
|---------|

Bearb.: Sti

Schulinterner Lehrplan für die Jahrgangsstufe 12 (Q1) Grundkurs Schuljahr: ab 2025/2026

| Unterrichts- vorhaben | Inhaltsfelder / Inhaltliche Schwerpunkte | Sach- / Methoden- / Urteils- / Handlungskompetenz | Medienkompetenz | Lehrwerke |
|--|---|---|---|------------------------|
| Unterrichtsvorhaben I: Inhaltsfeld 6: Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. Und 20. Jahrhundert 42 Std. | Nationalstaat und deutsche Identität im 19. und 20. Jahrhundert Inhaltliche Schwerpunkte: | treffen selbstständig zentrale methodische Entscheidungen für eine historische Untersuchung (MK1), recherchieren fachgerecht und selbstständig innerhalb und außerhalb der Schule in relevanten Medien und beschaffen zielgerichtet Informationen auch zu komplexeren Problemstellungen (MK2) erläutern den Unterschied zwischen Quellen und Darstellungen, vergleichen Informationen aus ihnen miteinander und stellen auch weniger offenkundige Bezüge zwischen ihnen her (MK3) identifizieren Verstehensprobleme auch bei komplexeren Materialien und führen fachgerecht die notwendigen Klärungen herbei (MK4) | recherchieren und präsentieren ein "Porträt" eines Denkmals in Form einer digitalen Präsentation präsentieren in Form einer Powerpointpräsentation ein biographisches Porträt zu einem Abgeordneten der Frankfurter Nationalversammlung aus dem Rheinland bzw. Westfalen | Zeiten und Menschen |

- geordnet, strukturiert und optisch prägnant in Kartenskizzen, Diagrammen und Strukturbildern dar (MK8)
- stellen komplexere fachspezifische Sachverhalte unter Verwendung geeigneter sprachlicher Mittel und Fachbegriffe/Kategorien adressatenbezogen sowie problemorientiert dar und präsentieren diese auch unter Nutzung elektronischer Datenverarbeitungssysteme anschaulich (MK9)

Handlungskompetenz:

Die Schülerinnen und Schüler

- stellen innerhalb der Lerngruppe ihre durch neue Erkenntnisse ggf. veränderten Vorstellungen vom Verhältnis der eigenen Person und Gruppe zur historischen Welt und ihren Menschen dar (HK1)
- entwickeln Handlungsoptionen für die Gegenwart unter Beachtung historischer Erfahrungen und der jeweils herrschenden historischen Rahmenbedingungen (HK2)
- beziehen Position in Debatten um gegenwärtige Verantwortung für historische Sachverhalte und deren Konsequenzen (HK3),
- entscheiden sich für oder gegen die Teilnahme an Formen der öffentlichen Erinnerungskultur und begründen ihre Entscheidung differenziert (HK4)
- nehmen, ggf. in kritischer Distanz, an ausgewählten Formen der öffentlichen Geschichts- und Erinnerungskultur mit eigenen Beiträgen teil (HK5)
- präsentieren eigene historische Narrationen und vertreten begründet Positionen zu einzelnen historischen Streitfragen (HK6)

Sachkompetenz:

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern das Verständnis von "Nation" in Deutschland und einem weiteren europäischen Land,
- erläutern Entstehungszusammenhänge und Funktion des deutschen Nationalismus im Vormärz und in der Revolution von 1848
- erläutern Entstehung und politische Grundlagen des

- Argumentationsstru kturskizzen zu den Demokratiebegriffe n der DDR und der Bundesrepublik
- erstellen
 Positionsplakate
 zum Charakter der
 DDR als
 "Unrechtsstaat"
 und präsentieren sie
 mittels eines
 digitalen
 Museumsgangs
- fertigen Mindmaps, digitale Pinnwände, Powerpointpräsenta tionen zur Reaktion von Staat und Gesellschaft in der "Friedlichen Revolution" 1989 an
- nutzen fachgerechte
 Internetquellen:
 www.dhm.de/lemo
 www.youtube.com
 www.deutschlandfun
 k.de
 www.bpb.de
 www.spiegel.de
 www.planetschule.de

| | | Kaiserreiches sowie die veränderte Funktion des Nationalismus im Kaiserreich, erläutern das staatliche und nationale Selbstverständnis der DDR und der Bundesrepublik Deutschland, ihre Grundlagen und Entwicklung, Urteilskompetenz: Die Schülerinnen und Schüler • bewerten die Forderung nach der nationalen Einheit in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts, • bewerten den politischen Charakter des 1871 entstandenen Staates unter Berücksichtigung unterschiedlicher Perspektiven, • beurteilen am Beispiel des Kaiserreiches die Funktion von Segregation und Integration für einen Staat und eine Gesellschaft; • beurteilen ansatzweise die Funktion des nationalsozialistischen Ultranationalismus für die Zustimmung sowie Ablehnung unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen zum nationalsozialistischen Regime, • beurteilen an einem ausgewählten Beispiel Handlungsoptionen der politischen Akteure in der Geschichte Ost- und Westdeutschlands nach 1945, • erörtern die Bedeutung der Veränderungen von 1989/90 für ihre eigene Gegenwart, • beurteilen die langfristige Bedeutung von Zweistaatlichkeit und Vereinigungsprozess für das nationale Selbstverständnis der Bundesrepublik Deutschland. | |
|--------------------------------------|---|--|---------------------------------------|
| Unterrichtsvorhaben | | Sachkompetenz: | Medienkompetenz: |
| <u>II:</u> | Industriegesellschaft zwischen | Die Schülerinnen und Schüler | Die Schülerinnen und |
| Thema: Die moderne | Fortschritt und Krise) | - beschreiben Modernisierungsprozesse in den Bereichen | |
| Industrie- | Inhaltliche Schwerpunkte | Bevölkerung, Technik, Arbeit, soziale Sicherheit, Verkehr und | |
| gesellschaft zwischen Fortschritt | - Die "Zweite Industrielle Revolution" und die | Umwelt im jeweiligen Zusammenhang, - beschreiben an ausgewählten Beispielen die Veränderung der | Informationen und halten |
| und Krise | Entstehung der modernen | Lebenswirklichkeit für unterschiedliche soziale Schichten und | |
| uliu Misc | Massengesellschaft | Gruppen, | |
| 42 Std. | - Vom Hochimperialismus | erläutern Merkmale, Motive, Ziele, Funktionen und Formen | Staffetenvorträge, in denen sie am |
| 12 010. | zum ersten "modernen" | des Imperialismus, | Beispiel |
| | Krieg der | - erläutern Ursachen und Anlass für den Ausbruch des Ersten | |
| | Industriegesellschaft | Weltkrieges, die besonderen Merkmale der Kriegsführung und | G |
| | | | Stationen einer |

| Т | 1 | | |
|---|---------------------------|--|-----------------------|
| - | Ursachen und Folgen der | die Auswirkungen des Krieges auf das Alltagsleben, | Stadterkundung |
| | Weltwirtschaftskrise 1929 | - erläutern die Ursachen- und Wirkungszusammenhänge | anschaulich |
| | | der Weltwirtschaftskrise. | präsentieren, wie |
| | | <u>Urteilskompetenz:</u> | sich das historische |
| | | Die Schülerinnen und Schüler | Berlin um die |
| | | - erörtern die Angemessenheit des Fortschrittsbegriffs für die | Wende zum 20. |
| | | Beschreibung der Modernisierungsprozesse in der Zweiten | Jahrhundert zur |
| | | Industriellen Revolution, | Metropole |
| | | - bewerten imperialistische Bewegungen unter | entwickelte |
| | | Berücksichtigung zeitgenössischer Perspektiven, | • präsentieren |
| | | - erörtern die Relevanz der Unterscheidung zwischen | Flipchart-Plakate, |
| | | "herkömmlicher" und "moderner" Kriegsführung, | auf denen sie die |
| | | - beurteilen ausgehend von kontroversen Positionen | Lebenssituation der |
| | | ansatzweise die Verantwortung für den Ausbruch des Ersten | _ |
| | | Weltkriegs, | |
| | | | Jahrhundertwende |
| | | 5 | sowie die |
| | | Verflechtungen in den 1920er Jahren für die | Forderungen der |
| | | Entwicklung von Krisen und | Frauenbewegung |
| | | Krisenbewältigungsstrategien. | darstellen |
| | | | • werten Material zu |
| | | | den |
| | | | Lebensverhältnissen |
| | | | um 1900 aus und |
| | | | präsentieren die |
| | | | Informationen |
| | | | mittels eines |
| | | | digitalen |
| | | | Museumsgangs |
| | | | • halten eine |
| | | | Powerpointpräsenta |
| | | | |
| | | | tion, in der sie sich |
| | | | mit den |
| | | | Kolonialkriegen in |
| | | | Afrika am deutschen |
| | | | Beispiel |
| | | | auseinandersetzen |
| | | | • recherchieren und |
| | | | präsentieren zur |
| ! | | | • |

| Summe Q1: | Kriegspropaganda eingesetztes Bildmaterial im Ersten Weltkrieg e eine digitale Strukturskizze zu den Ursachen und dem Anlass des Ersten Weltkrieges erstellen präsentieren Expertenmeinungen zu den Ursachen der Weltwirtschaftskrise mittels mediengestützter Thesenpapiere nutzen fachgerechte Internetquellen: www.dhm.de/lemo www.youtube.com www.youtube.com www.deutschlandfun k.de www.bpb.de www.phpe.de www.phpe.de www.planet- schule.de | |
|---------------------|--|--|
| Summe Q1: 84Std. | | |

Schulinterner Lehrplan für die Jahrgangsstufe 12 (Q1) <u>Leistungskurs</u> Schuljahr: ab 2025/2026

| Unterrichts- vorhaben | Inhaltsfelder / Inhaltliche Schwerpunkte | Sach- / Methoden- / Urteils- / Handlungskompetenz | Medienkompetenz | Lehrwerk e |
|--|--|---|--|------------------------|
| Unterrichtsvorhaben I: Thema: Beharrung und Wandel – Modernisierung im 19. Jahrhundert 60 Std. | IF 4 (Die moderne Industriegesellschaft zwischen Fortschritt und Krise), IF 6 (Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. und 20. Jahrhundert), IF 7 (Friedensschlüsse und Ordnungen des Friedens in der Moderne) Inhaltliche Schwerpunkte: • Multilateraler Interessenausgleich nach dem Dreißigjährigen Krieg • Europäische Friedensordnung nach den Napoleonischen Kriegen • Die "Deutsche Frage" im 19. Jahrhundert • Die "Zweite Industrielle Revolution" und die Entstehung der modernen Massengesellschaft | | Die Entwicklung Berlins zur Metropole im 19. und beginnenden 20. Jahrhundert auf der Basis von Karten, zeitgenössischen Zeitungsartikeln und statistischem Material nachvollziehen und visualisieren "Erklärvideos" auf Stichhaltigkeit und Erkenntnisgewinn untersuchen Eigene alternative "Erklärvideos" produzieren, dabei über den zu betreibenden Aufwand den eigenen Blick auf dieses mediale Format schärfen eine kommentierte chronologische Zeitleiste zur Industrialisierung entwerfen und präsentieren | Zeiten und Menschen |

- entscheiden sich für oder gegen die Teilnahme an Formen der öffentlichen Erinnerungskultur und begründen ihre Entscheidung differenziert (HK4),
- nehmen, ggf. in kritischer Distanz, an ausgewählten Formen der öffentlichen Geschichts- und Erinnerungskultur mit differenzierten eigenen Beiträgen teil (HK5).

Sachkompetenz:

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern die europäische Dimension des Dreißigjährigen Krieges,
- erläutern die Grundsätze, Zielsetzungen und Beschlüsse der Verhandlungspartner von 1648,
- erläutern die europäische Dimension der napoleonischen Kriege,
- erläutern die Grundsätze, Zielsetzungen und Beschlüsse der Verhandlungspartner von 1815 sowie deren Folgeerscheinungen,
- erläutern Grundmodelle des Verständnisses von Nation im europäischen Vergleich,
- erläutern das deutsche Verständnis von "Nation" im jeweiligen historischen Kontext des 19. Jahrhunderts,
- beschreiben Entstehungszusammenhänge und Funktion des deutschen Nationalismus sowie Zusammenhänge zwischen demokratischen und nationalen Konzepten im Vormärz und in der Revolution von 1848,
- erläutern das Verständnis von "Nation" im Kaiserreich,
- erläutern den Prozess der "Reichsgründung" und die politischen Grundlagen des Kaiserreichs im zeitgenössischen Kontext,
- beschreiben Modernisierungsprozesse in den Bereichen Bevölkerung, Technik, Arbeit, soziale Sicherheit, Verkehr und Umwelt im jeweiligen Zusammenhang,
- erläutern am Beispiel einer europäischen Metropole städtebauliche Strukturveränderungen im Prozess der Modernisierung,
- beschreiben an ausgewählten Beispielen die Veränderungen der Lebenswirklichkeit für unterschiedliche soziale Schichten

| Fortschritts – sozioökonomische und politische Entwicklungen | Fortschritt und Krise), IF 5 (Die Zeit des Nationalsozialismus – Voraussetzungen, | identifizieren Verstehensprobleme bei komplexen Materialien und führen fachgerecht die notwendigen Klärungen herbei (MK4), wenden unterschiedliche historische Untersuchungsformen an (gegenwartsgenetisch, diachron, synchron, perspektivisch-ideologiekritisch, Untersuchung eines historischen Falls) (MK5), | Kriegsfilme zum I. Weltkrieg aus Vergangenheit und Gegenwart rezensieren und hinsichtlich ihrer Perspektive und Wirkmächtigkeit untersuchen Hörversionen historischer Reden recherchieren, auswerten und ergebnisorientiert präsentieren handschriftliche Quellen in deutscher Schrift lesen lernen und | |
|--|---|--|---|--|
| | | | Schrift lesen lernen und auswerten • gedruckte Quellen in deutscher Schrift lesen lernen und auswerten | |

| ideologische Voraussetzungen des Nationalsozialismus Datenverarbeitungssysteme (MK9). Handlungskompetenz: entwickeln differenziert Handlungsoptionen für die Gegenwart unter Beachtung historischer Erfahrungen und der jeweils herrschenden historischen Rahmenbedingungen (HK2), beziehen differenziert Position in Debatten über gegenwärtige Verentwertung für hietorische | aus I. auf ifen sch mit otos des 19. und |
|---|--|

| Unterrichts- vorhaben | Inhaltsfelder / Inhaltliche Schwerpunkte | Sach- / Methoden- / Urteils- / Handlungskompetenz | Medienkompetenz | Lehrwerk e |
|--------------------------|---|---|-----------------|---------------|
| | | Interdependenz lang- und kurzfristige Gründe für das Scheitern der Weimarer Republik sowie deren Zusammenhang mit dem Aufstieg der NSDAP Urteilskompetenz: • bewerten den Imperialismus unter Berücksichtigung zeitgenössischer Perspektiven, • beurteilen zeitgenössische Begründungen und moderne Erklärungen für den Ausbruch des Ersten Weltkrieges, • beurteilen die Kriegsziele der Beteiligten aus unterschiedlichen Perspektiven, • erörtern die Relevanz der Unterscheidung zwischen "herkömmlicher" und "moderner" Kriegsführung, • beurteilen vergleichend die Stabilität der Friedensordnungen von 1648, 1815 und 1919, • beurteilen die Bedeutung des Kriegsschuldartikels im Versailler Vertrag für die Friedensordnung in Europa, • beurteilen die Bedeutung des Völkerbundes für eine internationale Friedensordnung, • beurteilen die Bedeutung von internationalen Verflechtungen in der Zeit nach dem Ersten Weltkrieg für die Entwicklung von Krisen und Krisenbewältigungsstrategien, • beurteilen im Kontext der Weltwirtschaftskrise getroffene wirtschaftliche und politische Krisenentscheidungen der Handelnden in Deutschland und den USA unter Berücksichtigung ihrer Handlungsspielräume, • erörtern die Stichhaltigkeit und Aussagekraft von unterschiedlichen Erklärungsansätzen zum Nationalsozialismus in historischen Darstellungen oder Debatten. | | |
| | | der Weltwirtschaftskrise, erklären unter der Perspektive von Multikausalität und | | |

| | | , | |
|----------------------------|---|---|---------------------------------------|
| <u>Unterrichtsvorhaben</u> | IF 5 (Die Zeit des | | historische Fotografien, Zeiten und |
| <u>III:</u> | Nationalsozialismus – | Die Schülerinnen und Schüler | Wahlplakate, Menscher |
| | Voraussetzungen, | erläutern den Unterschied zwischen Quellen und | Bildquellen, Karikaturen |
| Zivilisationsbruch - | | Darstellungen, vergleichen Informationen aus ihnen | zur Machtergreifung, |
| Deutschland und | Nachwirkungen und Deutungen), | miteinander und stellen so auch den Konstruktcharakter | Führermythos und |
| Europa unterm | , | von Geschichte heraus (MK3), | Antisemitismus |
| Hakenkreuz | Nationalstaat und deutsche | wenden, an wissenschaftlichen Standards orientiert, | recherchieren, |
| | Identität im 19. und 20. | selbstständig Schritte der Interpretation von Textquellen | auswerten und mittels |
| 30 Std. | Jahrhundert) | und der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung | einer PPP präsentieren |
| | Inhaltliche Schwerpunkte: | mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6), | sich mit der kritischen |
| | Politische und | interpretieren und analysieren eigenständig sach- und | Neuausgabe von |
| | ideologische | fachgerecht nichtsprachliche Quellen und Darstellungen | Hitlers "Mein Kampf" |
| | Voraussetzungen des | wie Karten, Grafiken, Statistiken, Schaubilder, | auseinandersetzen |
| | Nationalsozialismus | Diagramme, Bilder, Karikaturen, Filme und historische | Hörversionen |
| | "Volk" und "Nation" (im | Sachquellen (u.a. Denkmäler) (MK7). | historischer Reden |
| | Kaiserreich und) im | Handlungskompetenz: | recherchieren, |
| | Nationalsozialismus | entwickeln differenziert Handlungsoptionen für die | auswerten und |
| | | Gegenwart unter Beachtung historischer Erfahrungen | ergebnisorientiert |
| | | und der jeweils herrschenden historischen | präsentieren |
| | | Rahmenbedingungen (HK2), | Mindmap, |
| | | präsentieren eigene historische Narrationen und vertreten | kommentierte |
| | | begründet Positionen zu grundlegenden historischen | Strukturskizze, digitale |
| | | Streitfragen (HK6). | Pinnwand zur NS- |
| | | Sachkompetenz: | Ideologie, "Verführung |
| | | Die Schülerinnen und Schüler | und Gewalt", NS- |
| | | erläutern die Entstehung und grundsätzliche Etablierung | Außenpolitik erstellen |
| | | des nationalsozialistischen Systems totalitärer | und präsentieren |
| | | Herrschaft, | kommentierte |
| | | erläutern wesentliche Elemente der NS-Ideologie, deren | chronologische |
| | | Ursprünge und Funktion im Herrschaftssystem, | Zeitleiste zum Verlauf |
| | | erläutern den ideologischen Charakter des | |
| | | nationalsozialistischen Sprachgebrauchs, | des 2. WK entwerfen |
| | | erläutern den nationalsozialistischen Nationalismus in seinen | und präsentieren |
| | | sprachlichen, gesellschaftlichen und politischen | sich über die Delamantation Charlett |
| | | Erscheinungsformen, | Dokumentation "Shoah" |
| | | Urteilskompetenz: | und den Spielfilm |
| | | Die Schülerinnen und Schüler | "Schindlers Liste" mit |
| | | beurteilen die NS-Herrschaft vor dem Hintergrund der | dem Holocaust |

| | ldeen der Aufklärung, | auseinandersetzen, |
|--|---|------------------------------|
| | erörtern am Beispiel des Nationalsozialismus die | eine Rezension |
| | Bedeutung von Strukturen und Einzelpersonen in der | verfassen |
| | Geschichte, | Formen des |
| | beurteilen Kontinuitäten und Diskontinuitäten von | Widerstands, |
| | Denkmustern und Wertesystemen am Beispiel der NS-Ideologie. | statistisches Material |
| | , | zur NS- |
| | | Wirtschaftspolitik und |
| | | der NS- Außenpolitik |
| | | recherchieren und |
| | | mittels digitalen |
| | | Clusterings |
| | | visualisieren und |
| | | vorstellen |
| | | zeitgenössische |
| | | Positionen zur |
| | | "Kollektivschuld" und |
| | | Zeichen der |
| | | Erinnerungskultur |
| | | auswerten und mittels |
| | | eines digitalen |
| | | Museumsgangs/ |
| | | Galeriegangs |
| | | präsentieren |
| | | fachgerechte |
| | | Internetquellen nutzen: |
| | | <u>www.dhm.de/lemo</u> |
| | | <u>www.youtube.com</u> |
| | | <u>www.deutschlandfunk.d</u> |
| | | <u>e</u> |
| | | <u>www.bpb.de</u> |
| | | <u>www.spiegel.de</u> |
| | | <u>www.planet-schule.de</u> |
| | | <u>www.gdw-berlin.de</u> |
| | | |
| | | |
| | Rearh · Sti | |

Schulinterner Lehrplan für die Jahrgangsstufe 13 (Q2) Grundkurs Schuljahr: ab 2025/2026

| Unterrichts- vorhaben | Inhaltsfelder / Inhaltliche Schwerpunkte | Sach- / Methoden- / Urteils- / Handlungskompetenz | Medienkompetenz | Lehrwerke |
|--|---|--|--|------------------------|
| Unterrichtsvorhaben l: Thema: Der Zivilisationsbruch – Deutschland und Europa unterm Hakenkreuz 25 Std. | IF 5 (Die Zeit des Nationalsozialismus – Voraussetzungen, Herrschaftsstrukturen, Nachwirkungen und Deutungen), IF 6 (Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. und 20. Jahrhundert) Inhaltliche Schwerpunkte: • Die Herrschaft des Nationalsozialismus in Deutschland und Europa • "Volk" und "Nation" (im Kaiserreich und) im Nationalsozialismus | in motorious carrieriante and acronitions querizon (inte), | historische Fotografien, Wahlplakate, Bildquellen, Karikaturen zur Machtergreifung, Führermythos und Antisemitismus recherchieren, auswerten und mittels einer PPP präsentieren Hörversionen historischer Reden recherchieren, auswerten und ergebnisorientiert präsentieren Mindmap, kommentierte Strukturskizze, digitale Pinnwand zur NS-Ideologie, "Verführung und Gewalt", NS-Außenpolitik erstellen und präsentieren kommentierte chronologische Zeitleiste zum Verlauf des 2. WK entwerfen und präsentieren sich über die | Zeiten und Menschen |

- erläutern den Zusammenhang von Vernichtungskrieg und Völkermord
- erläutern Motive und Formen der Unterstützung, der Anpassung und des Widerstandes der Bevölkerung im Nationalsozialismus, erklären den Umgang der Besatzungsmächte und der deutschen Behörden mit dem Nationalsozialismus am Beispiel der unterschiedlichen Praxis in Besatzungszonen bzw. den beiden deutschen Teilstaaten.

Urteilskompetenz:

Die Schülerinnen und Schüler

- 7. bewerten an ausgewählten Beispielen abwägend Schuld und Verantwortung der Zeitgenossen,
- 8. beurteilen an ausgewählten Beispielen unterschiedliche Formen des Widerstandes gegen das NS-Regime,
- beurteilen ansatzweise die Funktion des nationalsozialistischen Ultranationalismus für die Zustimmung sowie Ablehnung unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen zum nationalsozialistischen Regime.
- beurteilen unter Beachtung der jeweiligen Perspektive verschiedene historische Formen der kollektiven Erinnerung an die NS-Gewaltherrschaft, den Holocaust sowie die Verfolgung und Vernichtung von Minderheiten und Andersdenkenden,
- 11. erörtern die Stichhaltigkeit und Aussagekraft von unterschiedlichen Erklärungsansätzen zum Nationalsozialismus in historischen Darstellungen und Debatten.

Filmversionen "Shoah" und "Schindlers Liste" mit dem Holocaust auseinandersetzen, eine Rezension verfassen

- Formen des
 Widerstands,
 statistisches Material
 zur NS Wirtschaftspolitik und
 der NS- Außenpolitik
 recherchieren und
 mittels digitalen
 Clusterings visualisieren
 und vorstellen
- zeitgenössische
 Positionen zur
 "Kollektivschuld" und
 Zeichen der
 Erinnerungskultur
 auswerten und mittels
 eines digitalen
 Museumsgangs/
 Galeriegangs
 präsentieren
- fachgerechte
 Internetquellen nutzen:
 www.dhm.de/lemo
 www.youtube.com
 www.deutschlandfunk.d
 e
 www.bpb.de
 www.spiegel.de
 www.planet-schule.de

www.gdw-berlin.de

<u>Unterrichtsvorhaben</u> <u>II:</u>

Thema: Deutsche Identitäten im Kontext internationaler Verflechtungen nach dem Zweiten Weltkrieg

30 Std.

Inhaltsfelder: IF 5 (Die Zeit des Nationalsozialismus – Voraussetzungen, Herrschaftsstrukturen, Nachwirkungen und Deutungen), IF 6 (Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. und 20. Jahrhundert), IF 7 (Friedensschlüsse und Ordnungen des Friedens in der Moderne)

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Vergangenheitspolitik und "Vergangenheitsbewältig ung"
- Nationale Identität unter den Bedingungen der Zweistaatlichkeit in Deutschland
- Konflikte und Frieden nach dem Zweiten Weltkrieg
- Die Überwindung der deutschen Teilung in der friedlichen Revolution von 1989

Methodenkompetenz:

Die Schülerinnen und Schüler

- recherchieren fachgerecht und selbstständig innerhalb und außerhalb der Schule in relevanten Medien und beschaffen zielgerichtet Informationen zu komplexen Problemstellungen (MK2),
- wenden unterschiedliche historische Untersuchungsformen an (gegenwartsgenetisch, (diachron, synchron,) perspektivischideologiekritisch, Untersuchung eines historischen Falls) (MK5),
- interpretieren und analysieren eigenständig sach- und fachgerecht nichtsprachliche Quellen und Darstellungen wie Karten, (Grafiken, Statistiken,) Schaubilder,(Diagramme, Bilder,) Karikaturen, Filme und historische Sachquellen (u.a. Denkmäler) (MK7),
- stellen auch komplexe Zusammenhänge strukturiert und optisch prägnant in (Kartenskizzen, Diagrammen und) Strukturbildern dar (MK8),
- stellen fachspezifische Sachverhalte auch mit hohem Komplexitätsgrad unter Verwendung geeigneter sprachlicher Mittel und Fachbegriffe/Kategorien adressatenbezogen sowie problemorientiert dar und präsentieren diese auch unter Nutzung elektronischer Datenverarbeitungssysteme anschaulich (MK9).

Handlungskompetenz:

- stellen innerhalb und ggf. auch außerhalb der Lerngruppe ihre Vorstellungen vom Verhältnis der eigenen Person und Gruppe zur historischen Welt und ihren Menschen auch im Widerspruch zu anderen Positionen dar (HK1),
- entwickeln differenziert Handlungsoptionen für die Gegenwart unter Beachtung historischer Erfahrungen und der jeweils herrschenden historischen Rahmenbedingungen (HK2),
 - beziehen differenziert Position in Debatten über gegenwärtige Verantwortung für historische Sachverhalte und deren Konsequenzen (HK3),
- entscheiden sich für oder gegen die Teilnahme an Formen der öffentlichen Erinnerungskultur und begründen ihre Entscheidung differenziert (HK4).
- nehmen, ggf. in kritischer Distanz, an ausgewählten Formen der öffentlichen Geschichts- und Erinnerungskultur mit differenzierten eigenen Beiträgen teil (HK5),
- präsentieren eigene historische Narrationen und vertreten begründet Positionen zu grundlegenden historischen Streitfragen

- historische Fotografien, Text- und Bildquellen, Karikaturen sowie Hörversionen historischer Reden recherchieren, auswerten und präsentieren
- Stationen der
 Herausbildung des OstWest- Konflikts sowie
 die ideologischen
 Perspektiven in einer
 kommentierten digitalen
 Zeitleiste darstellen
- Mindmap, kommentierte Strukturskizze, digitale Pinnwand zur Gründung der beiden deutschen Staaten erstellen und präsentieren
- Mindmaps zu den Grundlagen der Verfassungen und Wirtschaftsordnungen von DDR und Bundesrepublik vergleichend einander gegenüberstellen und präsentieren
- ein Feature zum Thema "Flucht und Vertreibung" erstellen
- digital eine kommentierte "Fiberkurve" der Zeit von 1947 bis 1985

(HK6).

Sachkompetenz:

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern die Entwicklung der internationalen Beziehungen nach dem Zweiten Weltkrieg,
- erläutern den Prozess der europäischen Einigung bis zur Gründung der Europäischen Union,
- ordnen die Entstehung der UNO in die ideengeschichtliche Entwicklung des Völkerrechts und internationaler Friedenskonzepte des 19. und 20. Jahrhunderts ein.
- erläutern die Entstehung zweier deutscher Staaten im Kontext des Ost-Westkonflikts,
- beschreiben Hintergründe und Formen der Vertreibung nach dem Zweiten Weltkrieg und erläutern den Prozess der Integration von Flüchtlingen und Vertriebenen in die deutschen Nachkriegsgesellschaften,
- erläutern das staatliche und nationale Selbstverständnis der Bundesrepublik Deutschland, ihre Grundlagen und Entwicklung,
- sie erläutern das deutsche Verständnis von "Nation" im jeweiligen historischen Kontext des 20. Jahrhunderts sowie der Gegenwart,
- erläutern das staatliche und nationale Selbstverständnis der DDR, ihre Grundlagen und Entwicklung,
- erklären die Ereignisse des Jahres 1989 und die Entwicklung vom Umsturz in der DDR bis zur deutschen Einheit im Kontext nationaler und internationaler Bedingungen,
- vergleichen nationale und internationale Akteure, ihre Interessen und Konflikte im Prozess 1989/1990.
- erläutern das deutsche Verständnis von "Nation" im Kontext der Wiedervereinigung und in der Gegenwart

Urteilskompetenz:

- beurteilen die besonderen Merkmale der Nachkriegsordnung nach 1945 im Zeichen des Kalten Krieges,
- beurteilen die Bedeutung des europäischen Einigungsprozesses für den Frieden in Europa und für Europas internationale Beziehungen,
- beurteilen vergleichend die Bedeutung des Völkerbundes und der UNO für eine internationale Friedenssicherung.
- beurteilen die Chancen einer internationalen Friedenspolitik vor dem Hintergrund der Beendigung des Kalten Krieges,
- erörtern, unter welchen Bedingungen der Friede in Gegenwart

- gestalten und vorstellen
- Fotografien zu dieser Zeit recherchieren und u.a. als Mittel des Protests gegen den Krieg erkennen und begründend darstellen
- in einem Cluster
 Positionen zur
 Gründung der SED
 einander
 gegenüberstellen,
 auswerten und in einer
 Strukturskizze
 zusammenfassend
 präsentieren
- Merkmale der Entnazifizierung in Ostund Westdeutschland recherchieren, sich kritisch mit Historikerurteilen auseinandersetzen und die Ergebnisse in einer PPP vorstellen
- eine Strukturskizze zu Motiven, Elementen und Folgen der Reformpolitik Gorbatschows entwerfen und präsentieren
- Nachrichtensendungen zum "Epochenjahr 1989" und zur Wiedervereinigung auswerten

| | | und Zukunft gesichert werden könnte. bewerten den Prozess der Vertreibung und Integration unter Berücksichtigung unterschiedlicher Perspektiven, beurteilen an ausgewählten Beispielen Handlungsoptionen der nationalen und internationalen politischen Akteure in der Geschichte Westdeutschlands zwischen 1945 und 1989, beurteilen am Beispiel der Ereignisse der Jahre 1989/90 Handlungsoptionen der nationalen und internationalen politischen Akteure in der Geschichte Ost- und Westdeutschlands, erörtern die Bedeutung der Veränderung von 1989/90 für ihre Gegenwart, beurteilen die langfristige Bedeutung des Vereinigungsprozesses für das nationale Selbstverständnis der Bundesrepublik Deutschland. | fachgerechte Internetquellen nutzen: www.dhm.de/lemo www.bpb.de www.spiegel.de www.planet-schule.de | |
|--|--|--|---|------------------------|
| Unterrichts- vorhaben | Inhaltsfelder / Inhaltliche Schwerpunkte | Sach- / Methoden- / Urteils- / Handlungskompetenz | Medienkompetenz | Lehrwerke |
| Unterrichtsvorhaben Ill: Thema: Ist Frieden machbar? Historische Erfahrungen für | Inhaltsfelder: Auswahl aus allen Inhaltsfeldern der Q1/Q2 Inhaltliche Schwerpunkte: Ausgewählte inhaltliche Schwerpunkte unter zwei Perspektiven: internationaler Friede, innerer Friede (nach Wahl der Lehrkraft, in Absprache mit dem Kurs). | Methodenkompetenz: Die Schülerinnen und Schüler • stellen fachspezifische Sachverhalte auch mit hohem Komplexitätsgrad unter Verwendung geeigneter sprachlicher Mittel und Fachbegriffe/Kategorien adressatenbezogen sowie problemorientiert dar und präsentieren diese auch unter Nutzung elektronischer Datenverarbeitungssysteme anschaulich (MK9). Handlungskompetenz: • stellen innerhalb und ggf. außerhalb der Lerngruppe ihre Vorstellungen vom Verhältnis der eigenen Person und Gruppe zur historischen Welt und ihren Menschen auch im Widerspruch zu anderen Positionen dar (HK1), • entwickeln differenziert Handlungsoptionen für die Gegenwart unter Beachtung historischer Erfahrungen und der jeweils herrschenden historischen Rahmenbedingungen (HK2). Sachkompetenz: • erläutern die ideengeschichtliche Entwicklung internationaler Friedenskonzepte und des Völkerrechts des 19. und 20. Jahrhunderts, • erläutern die europäische Dimension des Dreißigjährigen Krieges • erläutern die Grundsätze, Zielsetzungen und Beschlüsse der | - Bildquellen, topografische Karten und Karikaturen auswerten und mittels einer PPP den Verlauf und wesentliche Ergebnisse des 30- jährigen Krieges darstellen - in drei Mindmaps die Ziele, Beschlüsse und Folgen der Friedensverhandlungen von 1815, 1919 und 1945 vergleichend einander gegenüberstellen - im Internet den Verlauf verschiedener Konflikte | Zeiten und Menschen |

- erläutern die europäische Dimension der napoleonischen Kriege,
- erläutern die Grundsätze, Zielsetzungen und Beschlüsse der Verhandlungspartner von 1815 sowie deren Folgeerscheinungen,
- erläutern Grundsätze, Zielsetzungen und Beschlüsse der Verhandlungspartner von 1919 und deren jeweilige Folgeerscheinungen,
- ordnen die Entstehung des Völkerbundes in die ideengeschichtliche Entwicklung des Völkerrechts und internationaler Friedenskonzepte des 19. und 20. Jahrhunderts ein.
- erläutern die Entwicklung der internationalen Beziehungen nach dem Zweiten Weltkrieg,
- erläutern den Prozess der europäischen Einigung bis zur Gründung der Europäischen Union,
- ordnen die Entstehung der UNO in die ideengeschichtliche Entwicklung des Völkerrechts und internationaler Friedenskonzepte des 19. und 20. Jahrhunderts ein.

Urteilskompetenz:

- erörtern, unter welchen Bedingungen der Friede in Gegenwart und Zukunft gesichert werden könnte bzw. ob Frieden eine Utopie ist.
- erörtern den Stellenwert konfessioneller Fragen im Friedensvertrag von 1648,
- beurteilen die Stabilität der Friedensordnung von 1648.
- beurteilen die Stabilität der Friedensordnung von 1815,
- beurteilen vergleichend die Stabilität der Friedensordnungen von 1648, 1815 und 1919,
- beurteilen die Bedeutung des Kriegsschuldartikels im Versailler Vertrag für die Friedensordnung in Europa,
- beurteilen die Bedeutung des Völkerbundes für eine internationale Friedensordnung.
- beurteilen die besonderen Merkmale der Nachkriegsordnung nach 1945 im Zeichen des Kalten Krieges,
- beurteilen die Bedeutung des europäischen Einigungsprozesses für den Frieden in Europa und für Europas internationale Beziehungen,
- beurteilen vergleichend die Bedeutung des Völkerbundes und der UNO für eine internationale Friedenssicherung,
- beurteilen die Chancen einer internationalen Friedenspolitik vor

Jahrhunderts sowie die Rolle der UNO zur Beilegung recherchieren und in einer PP visualisieren

- Hörversionen politischer Reden zum Thema "Europa und der Frieden" recherchieren, auswerten und ergebnisorientiert präsentieren
- Mediengestützt ein politisches Essay zur "Friedensmacht Europa" verfassen

www.dhm.de/lemo www.youtube.com www.deutschlandfunk.d e

www.bpb.de www.spiegel.de www.planet-schule.de

| | dem Hintergrund der Beendigung des Kalten Krieges, erörtern, unter welchen Bedingungen der Friede in Gegenwart und Zukunft gesichert werden könnte. | |
|---------|--|--|
| 67 Std. | | |

Bearb.: Sti

Schulinterner Lehrplan für die Jahrgangsstufe 13 (Q2) <u>Leistungskurs</u> Schuljahr: ab 2025/2026

| Unterrichts- vorhaben | Inhaltsfelder / Inhaltliche Schwerpunkte | Sach- / Methoden- / Urteils- / Handlungskompetenz | Medienkompetenz | Lehrwer ke |
|---|---|--|--|------------------------|
| Unterrichtsvorhaben I: Thema: Der Zivilisationsbruch – Deutschland und Europa unterm Hakenkreuz 40 Std. | l | wenden, an wissenschaftlichen Standards orientiert, selbstständig Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6), stellen fachspezifische Sachverhalte auch mit hohem Komplexitätsgrad unter Verwendung geeigneter sprachlicher Mittel und Fachbegriffe/Kategorien adressatenbezogen sowie problemorientiert dar und präsentieren diese auch unter Nutzung elektronischer Datenverarbeitungssysteme anschaulich (MK9). Handlungskompetenz: Die Schülerinnen und Schüler stellen innerhalb und ggf. auch außerhalb der Lerngruppe ihre Vorstellungen vom Verhältnis der eigenen Person und Gruppe zur historischen Welt und ihren Menschen auch im Widersprush zu anderen Positionen der (HK1) | - historische Fotografien, Wahlplakate, Bildquellen, Karikaturen zur Machtergreifung, Führermythos und Antisemitismus recherchieren, auswerten und mittels einer PPP präsentieren Hörversionen historischer Reden recherchieren, auswerten und ergebnisorientiert präsentieren Mindmap, kommentierte Strukturskizze, digitale Pinnwand zur NS- Ideologie, "Verführung und Gewalt", NS- Außenpolitik erstellen und präsentieren kommentierte chronologische Zeitleiste zum Verlauf des 2. WK entwerfen und präsentieren sich über die Filmversionen "Shoah" | Zeiten und Menschen |

- erläutern die globale Dimension des Zweiten Weltkrieges,
- erläutern die gezielte Politik des nationalsozialistischen Staates gegen die deutsche und europäische jüdische Bevölkerung bis hin zur systematischen Verfolgung und Vernichtung.
- erläutern den Zusammenhang von Vernichtungskrieg und Völkermord
- erläutern Motive und Formen der Unterstützung, der Anpassung und des Widerstandes der Bevölkerung im Nationalsozialismus, erklären den Umgang der Besatzungsmächte und der deutschen Behörden mit dem Nationalsozialismus am Beispiel der unterschiedlichen Praxis in Besatzungszonen bzw. den beiden deutschen Teilstaaten.

Urteilskompetenz:

Die Schülerinnen und Schüler

- bewerten an ausgewählten Beispielen abwägend Schuld und Verantwortung der Zeitgenossen,
- beurteilen an ausgewählten Beispielen unterschiedliche Formen des Widerstandes gegen das NS-Regime,
- beurteilen ansatzweise die Funktion des nationalsozialistischen Ultranationalismus für die Zustimmung sowie Ablehnung unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen zum nationalsozialistischen Regime,
- beurteilen unter Beachtung der jeweiligen Perspektive verschiedene historische Formen der kollektiven Erinnerung an die NS-Gewaltherrschaft, den Holocaust sowie die Verfolgung und Vernichtung von Minderheiten und Andersdenkenden.
- erörtern die Stichhaltigkeit und Aussagekraft von unterschiedlichen Erklärungsansätzen zum Nationalsozialismus in historischen Darstellungen und Debatten.

- und "Schindlers Liste" mit dem Holocaust auseinandersetzen, eine Rezension verfassen
- Formen des
 Widerstands,
 statistisches Material
 zur NSWirtschaftspolitik und
 der NS- Außenpolitik
 recherchieren und
 mittels digitalen
 Clusterings visualisieren
 und vorstellen
- zeitgenössische
 Positionen zur
 "Kollektivschuld" und
 Zeichen der
 Erinnerungskultur
 auswerten und mittels
 eines digitalen
 Museumsgangs/
 Galeriegangs
 präsentieren
- fachgerechte
 Internetquellen nutzen:

www.dhm.de/lemo www.youtube.com www.deutschlandfunk.d e

www.bpb.de www.spiegel.de www.planet-schule.de www.gdw-berlin.de

| Unterrichtsvorhaben | Inhaltsfelder: | Methodenkompetenz: | historische Fotografien, |
|---|---|--|--|
| II: Thema: Deutsche Identitäten im Kontext internationaler Verflechtungen nach dem Zweiten Weltkrieg 65 Std. | IF 5: Die Zeit des Nationalsozialismus – | Die Schülerinnen und Schüler • recherchieren fachgerecht und selbstständig innerhalb und außerhalb der Schule in relevanten Medien und beschaffen zielgerichtet Informationen zu komplexen Problemstellungen (MK2), • wenden unterschiedliche historische Untersuchungsformen an (gegenwartsgenetisch, (diachron, synchron,) perspektivischideologiekritisch, Untersuchung eines historischen Falls) (MK5), • interpretieren und analysieren eigenständig sach- und fachgerecht nichtsprachliche Quellen und Darstellungen wie Karten, (Grafiken, Statistiken,) Schaubilder, (Diagramme, Bilder,) Karikaturen, Filme und historische Sachquellen (u.a. Denkmäler) (MK7), • stellen auch komplexe Zusammenhänge strukturiert und optisch prägnant in (Kartenskizzen, Diagrammen und) Strukturbildern dar (MK8), • stellen fachspezifische Sachverhalte auch mit hohem Komplexitätsgrad unter Verwendung geeigneter sprachlicher Mittel und Fachbegriffe/Kategorien adressatenbezogen sowie problemorientiert dar und präsentieren diese auch unter Nutzung elektronischer Datenverarbeitungssysteme anschaulich (MK9). Handlungskompetenz: • stellen innerhalb und ggf. auch außerhalb der Lerngruppe ihre Vorstellungen vom Verhältnis der eigenen Person und Gruppe zur historischen Welt und ihren Menschen auch im Widerspruch zu anderen Positionen dar (HK1), • entwickeln differenziert Handlungsoptionen für die Gegenwart unter Beachtung historischer Erfahrungen und der jeweils herrschenden historischen Rahmenbedingungen (HK2), beziehen differenziert Position in Debatten über gegenwärtige Verantwortung für historische Sachverhalte und deren Konsequenzen (HK3), entscheiden sich für oder gegen die Teilnahme an Formen der öffentlichen Erinnerungskultur und begründen ihre Entscheidung differenziert (HK4), | Text- und Bildquellen, Karikaturen sowie Hörversionen historischer Reden recherchieren, auswerten und präsentieren Stationen der Herausbildung des Ost- West- Konflikts sowie die ideologischen Perspektiven in einer kommentierten digitalen Zeitleiste darstellen Mindmap, kommentierte Strukturskizze, digitale Pinnwand zur Gründung der beiden deutschen Staaten erstellen und präsentieren Mindmaps zu den Grundlagen der Verfassungen und Wirtschaftsordnungen von DDR und Bundesrepublik vergleichend einander gegenüberstellen und präsentieren ein Feature zum Thema "Flucht und Vertreibung" erstellen digital eine |

- nehmen, ggf. in kritischer Distanz, an ausgewählten Formen der öffentlichen Geschichts- und Erinnerungskultur mit differenzierten eigenen Beiträgen teil (HK5),
- präsentieren eigene historische Narrationen und vertreten begründet Positionen zu grundlegenden historischen Streitfragen (HK6).

Sachkompetenz:

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern die Entwicklung der internationalen Beziehungen nach dem Zweiten Weltkrieg,
- erläutern den Prozess der europäischen Einigung bis zur Gründung der Europäischen Union,
- ordnen die Entstehung der UNO in die ideengeschichtliche Entwicklung des Völkerrechts und internationaler Friedenskonzepte des 19. und 20. Jahrhunderts ein.
- erläutern die Entstehung zweier deutscher Staaten im Kontext des Ost-Westkonflikts,
- beschreiben Hintergründe und Formen der Vertreibung nach dem Zweiten Weltkrieg und erläutern den Prozess der Integration von Flüchtlingen und Vertriebenen in die deutschen Nachkriegsgesellschaften,
- erläutern das staatliche und nationale Selbstverständnis der Bundesrepublik Deutschland, ihre Grundlagen und Entwicklung.
- sie erläutern das deutsche Verständnis von "Nation" im jeweiligen historischen Kontext des 20. Jahrhunderts sowie der Gegenwart,
- erläutern das staatliche und nationale Selbstverständnis der DDR, ihre Grundlagen und Entwicklung,
- erklären die Ereignisse des Jahres 1989 und die Entwicklung vom Umsturz in der DDR bis zur deutschen Einheit im Kontext nationaler und internationaler Bedingungen,
- vergleichen nationale und internationale Akteure, ihre Interessen und Konflikte im Prozess 1989/1990,
- erläutern das deutsche Verständnis von "Nation" im Kontext der Wiedervereinigung und in der Gegenwart.

Urteilskompetenz:

- beurteilen die besonderen Merkmale der Nachkriegsordnung nach 1945 im Zeichen des Kalten Krieges.
- beurteilen die Bedeutung des europäischen Einigungsprozesses für den Frieden in Europa und für

- kommentierte "Fiberkurve" der Zeit von 1947 bis 1985 gestalten und vorstellen
- Fotografien zu dieser Zeit recherchieren und u.a. als Mittel des Protests gegen den Krieg erkennen und begründend darstellen
- in einem Cluster
 Positionen zur
 Gründung der SED
 einander
 gegenüberstellen,
 auswerten und in einer
 Strukturskizze
 zusammenfassend
 präsentieren
- Merkmale der Entnazifizierung in Ostund Westdeutschland recherchieren, sich kritisch mit Historikerurteilen auseinandersetzen und die Ergebnisse in einer PPP vorstellen
- eine Strukturskizze zu Motiven, Elementen und Folgen der Reformpolitik Gorbatschows entwerfen und präsentieren
- Nachrichtensendungen zum "Epochenjahr

| | | Europas internationale Beziehungen, beurteilen vergleichend die Bedeutung des Völkerbundes und der UNO für eine internationale Friedenssicherung, beurteilen die Chancen einer internationalen Friedenspolitik vor dem Hintergrund der Beendigung des Kalten Krieges, erörtern, unter welchen Bedingungen der Friede in Gegenwart und Zukunft gesichert werden könnte. bewerten den Prozess der Vertreibung und Integration unter Berücksichtigung unterschiedlicher Perspektiven, beurteilen an ausgewählten Beispielen Handlungsoptionen der nationalen und internationalen politischen Akteure in der Geschichte Westdeutschlands zwischen 1945 und 1989, beurteilen am Beispiel der Ereignisse der Jahre 1989/90 Handlungsoptionen der nationalen und internationalen politischen Akteure in der Geschichte Ost- und Westdeutschlands, erörtern die Bedeutung der Veränderung von 1989/90 für ihre Gegenwart, beurteilen die langfristige Bedeutung des Vereinigungsprozesses für das nationale Selbstverständnis der Bundesrepublik Deutschland. | 1989" und zur Wiedervereinigung auswerten • fachgerechte Internetquellen nutzen: www.dhm.de/lemo www.bpb.de www.spiegel.de www.planet-schule.de | |
|---|---|---|---|------------------------|
| Unterrichts- vorhaben | Inhaltsfelder / Inhaltliche Schwerpunkte | Sach- / Methoden- / Urteils- / Handlungskompetenz | Medienkompetenz | Lehrwer ke |
| Unterrichtsvorhaben III: Thema: Ist Frieden machbar? Historische Erfahrung für Gegenwart und Zukunft 20 Std. | Auswahl aus allen Inhaltsfeldern der Q1/Q2 Inhaltliche Schwerpunkte: • Ausgewählte inhaltliche Schwerpunkte unter zwei Perspektiven: internationaler Friede, innerer Friede (nach Wahl der Lehrkraft, in Absprache mit dem Kurs) | Methodenkompetenz: Die Schülerinnen und Schüler • stellen fachspezifische Sachverhalte auch mit hohem Komplexitätsgrad unter Verwendung geeigneter sprachlicher Mittel und Fachbegriffe/Kategorien adressatenbezogen sowie problemorientiert dar und präsentieren diese auch unter Nutzung elektronischer Datenverarbeitungssysteme anschaulich (MK9). Handlungskompetenz: • stellen innerhalb und ggf. außerhalb der Lerngruppe ihre Vorstellungen vom Verhältnis der eigenen Person und Gruppe zur historischen Welt und ihren Menschen auch im Widerspruch zu anderen Positionen dar (HK1), • entwickeln differenziert Handlungsoptionen für die Gegenwart unter Beachtung historischer Erfahrungen und der jeweils herrschenden historischen Rahmenbedingungen (HK2). | Medienkompetenz: Bildquellen, topografische Karten und Karikaturen auswerten und mittels einer PPP den Verlauf und wesentliche Ergebnisse des 30- jährigen Krieges darstellen in drei Mindmaps die Ziele, Beschlüsse und Folgen der Friedensverhandlungen | Zeiten und menschen |

Sachkompetenz:

- erläutern die ideengeschichtliche Entwicklung internationaler Friedenskonzepte und des Völkerrechts des 19. und 20. Jahrhunderts.
- erläutern die europäische Dimension des Dreißigjährigen Krieges
- erläutern die Grundsätze, Zielsetzungen und Beschlüsse der Verhandlungspartner von 1648
- erläutern die europäische Dimension der napoleonischen Kriege,
- erläutern die Grundsätze, Zielsetzungen und Beschlüsse der Verhandlungspartner von 1815 sowie deren Folgeerscheinungen,
- erläutern Grundsätze, Zielsetzungen und Beschlüsse der Verhandlungspartner von 1919 und deren jeweilige Folgeerscheinungen,
- ordnen die Entstehung des Völkerbundes in die ideengeschichtliche Entwicklung des Völkerrechts und internationaler Friedenskonzepte des 19. und 20. Jahrhunderts ein,
- erläutern die Entwicklung der internationalen Beziehungen nach dem Zweiten Weltkrieg,
- erläutern den Prozess der europäischen Einigung bis zur Gründung der Europäischen Union,
- ordnen die Entstehung der UNO in die ideengeschichtliche Entwicklung des Völkerrechts und internationaler Friedenskonzepte des 19. und 20. Jahrhunderts ein.

Urteilskompetenz:

- erörtern, unter welchen Bedingungen der Friede in Gegenwart und Zukunft gesichert werden könnte bzw. ob Frieden eine Utopie ist.
- erörtern den Stellenwert konfessioneller Fragen im Friedensvertrag von 1648,
- beurteilen die Stabilität der Friedensordnung von 1648,
- beurteilen die Stabilität der Friedensordnung von 1815,
- beurteilen vergleichend die Stabilität der Friedensordnungen von 1648, 1815 und 1919.
- beurteilen die Bedeutung des Kriegsschuldartikels im Versailler Vertrag für die Friedensordnung in Europa,
- beurteilen die Bedeutung des Völkerbundes für eine internationale Friedensordnung,
- beurteilen die besonderen Merkmale der Nachkriegsordnung

- von 1815, 1919 und 1945 vergleichend einander gegenüberstellen
- im Internet den Verlauf verschiedener Konflikte des 19./ 20./ 21. Jahrhunderts sowie die Rolle der UNO zur Beilegung recherchieren und in einer PP visualisieren
- Hörversionen politischer Reden zum Thema "Europa und der Frieden" recherchieren, auswerten und ergebnisorientiert präsentieren
- Mediengestützt ein politisches Essay zur "Friedensmacht Europa" verfassen www.dhm.de/lemo www.youtube.com www.deutschlandfunk.d e

www.bpb.de www.spiegel.de www.planet-schule.de

| | nach 1945 im Zeichen des Kalten Krieges, beurteilen die Bedeutung des europäischen Einigungsprozesses für den Frieden in Europa und für Europas internationale Beziehungen, beurteilen vergleichend die Bedeutung des Völkerbundes und der UNO für eine internationale Friedenssicherung, beurteilen die Chancen einer internationalen Friedenspolitik vor dem Hintergrund der Beendigung des Kalten Krieges, erörtern, unter welchen Bedingungen der Friede in Gegenwart und Zukunft gesichert werden könnte. | |
|----------|--|--|
| 125 Std. | | |

Bearb.: Sti

Schulinterner Lehrplan für die Jahrgangsstufe 13 (Q2) Ge (neu) <u>Zusatzkurs</u> Schuljahr: ab 2025/2026

| Unterrichts- vorhaben | Inhaltsfelder / Inhaltliche Schwerpunkte | Sach- / Methoden- / Urteils- / Handlungskompetenz | Medienkompetenz | Lehrwerke |
|--|--|---|--|-----------|
| Unterrichtsvorhaben I: Inhaltsfeld 6: Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. Und 20. Jahrhundert (Das "lange 19. Jahrhundert") 24 Std. | Inhaltsfelder: IF6 (Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. und 20. Jahrhundert Inhaltliche Schwerpunkte: • Die "Deutsche Frage" im 19. Jahrhundert • "Volk" und "Nation" im Kaiserreich und im Nationalsozialismus • Nationale Identität unter den Bedingungen der Zweistaatlichkeit in Deutschland • Die Überwindung der deutschen Teilung in der friedlichen Revolution von 1989 | Die Schülerinnen und Schüler treffen selbstständig zentrale methodische Entscheidungen für eine historische Untersuchung (MK1), recherchieren fachgerecht und selbstständig innerhalb und außerhalb der Schule in relevanten Medien und beschaffen zielgerichtet Informationen auch zu komplexeren Problemstellungen (MK2) erläutern den Unterschied zwischen Quellen und Darstellungen, vergleichen Informationen aus ihnen miteinander und stellen auch weniger offenkundige Bezüge zwischen ihnen her (MK3) identifizieren Verstehensprobleme auch bei komplexeren Materialien und führen fachgerecht die notwendigen Klärungen herbei (MK4) | Medienkompetenz: Die Schülerinnen und Schüler • recherchieren und präsentieren ein "Porträt" eines Denkmals in Form einer digitalen Präsentation • präsentieren in Form einer Powerpointpräsen tation ein biographisches Porträt zu einem Abgeordneten der Frankfurter Nationalversamml ung aus dem Rheinland bzw. Westfalen • recherchieren, werten aus und präsentieren ergebnisorientiert Hörversionen historischer Reden • präsentieren | Horizonte |

- stellen komplexere Zusammenhänge aufgabenbezogen geordnet, strukturiert und optisch prägnant in Kartenskizzen, Diagrammen und Strukturbildern dar (MK8)
- stellen komplexere fachspezifische Sachverhalte unter Verwendung geeigneter sprachlicher Mittel und Fachbegriffe/Kategorien adressatenbezogen sowie problemorientiert dar und präsentieren diese auch unter Nutzung elektronischer Datenverarbeitungssysteme anschaulich (MK9)

Handlungskompetenz:

Die Schülerinnen und Schüler

- stellen innerhalb der Lerngruppe ihre durch neue Erkenntnisse ggf. veränderten Vorstellungen vom Verhältnis der eigenen Person und Gruppe zur historischen Welt und ihren Menschen dar (HK1)
- entwickeln Handlungsoptionen für die Gegenwart unter Beachtung historischer Erfahrungen und der jeweils herrschenden historischen Rahmenbedingungen (HK2)
- beziehen Position in Debatten um gegenwärtige Verantwortung für historische Sachverhalte und deren Konsequenzen (HK3),
- entscheiden sich für oder gegen die Teilnahme an Formen der öffentlichen Erinnerungskultur und begründen ihre Entscheidung differenziert (HK4)
- nehmen, ggf. in kritischer Distanz, an ausgewählten Formen der öffentlichen Geschichts- und Erinnerungskultur mit eigenen Beiträgen teil (HK5)
- präsentieren eigene historische Narrationen und vertreten begründet Positionen zu einzelnen historischen Streitfragen (HK6)

Sachkompetenz:

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern das Verständnis von "Nation" in Deutschland und einem weiteren europäischen Land,
- erläutern Entstehungszusammenhänge und Funktion des deutschen Nationalismus im Vormärz und in der

- mediengestützt
 Argumentationsstr
 ukturskizzen zu
 den
 Demokratiebegriff
 en der DDR und
 der
 Bundesrepublik
- erstellen
 Positionsplakate
 zum Charakter der
 DDR als
 "Unrechtsstaat"
 und präsentieren
 sie mittels eines
 digitalen
 Museumsgangs
- fertigen
 Mindmaps,
 digitale
 Pinnwände,
 Powerpointpräsen
 tationen zur
 Reaktion von
 Staat und
 Gesellschaft in der
 "Friedlichen
 Revolution" 1989
 an
- nutzen
 fachgerechte
 Internetquellen:
 www.dhm.de/lemo
 www.youtube.com
 www.deutschlandf
 unk.de
 www.bpb.de
 www.spiegel.de
 www.planet-

| | | Revolution von 1848 | schule.de | |
|---------------------|-------------------------------|--|------------------|-----------|
| | | erläutern Entstehung und politische Grundlagen des Kaiserreiches sowie die veränderte Funktion des Nationalismus im Kaiserreich, | | |
| | | erläutern das staatliche und nationale Selbstverständnis der DDR und der Bundesrepublik Deutschland, ihre | | |
| | | Grundlagen und Entwicklung, | | |
| | | <u>Urteilskompetenz</u> : | | |
| | | Die Schülerinnen und Schüler | | |
| | | bewerten die Forderung nach der nationalen Einheit in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts, | | |
| | | bewerten den politischen Charakter des 1871 | | |
| | | entstandenen Staates unter Berücksichtigung unterschiedlicher Perspektiven, | | |
| | | beurteilen am Beispiel des Kaiserreiches die Funktion | | |
| | | von Segregation und Integration für einen Staat und eine Gesellschaft; | | |
| | | beurteilen ansatzweise die Funktion des | | |
| | | nationalsozialistischen Ultranationalismus für die | | |
| | | Zustimmung sowie Ablehnung unterschiedlicher | | |
| | | Bevölkerungsgruppen zum nationalsozialistischen | | |
| | | Regime, • beurteilen an einem ausgewählten Beispiel | | |
| | | Handlungsoptionen der politischen Akteure in der | | |
| | | Geschichte Ost- und Westdeutschlands nach 1945, | | |
| | | erörtern die Bedeutung der Veränderungen von 1989/90 | | |
| | | für ihre eigene Gegenwart, | | |
| | | beurteilen die langfristige Bedeutung von | | |
| | | Zweistaatlichkeit und Vereinigungsprozess für das nationale Selbstverständnis der Bundesrepublik | | |
| | | Deutschland. | | |
| Unterrichtsvorhaben | IF 5 (Die Zeit des | Methodenkompetenz: | historische | Horizonte |
| <u>II:</u> | Nationalsozialismus – | Die Schülerinnen und Schüler | Fotografien, | |
| Thema: Der | Voraussetzungen, | wenden, an wissenschaftlichen Standards orientiert, grundlagende Schrifte der Interpretation von Textguellen und | Wahlplakate, | |
| Zivilisationsbruch | Herrschaftsstrukturen, | grundlegende Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit | Bildquellen, | |
| - Deutschland und | Nachwirkungen und | historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6), | Karikaturen zur | |
| Europa unterm | Deutungen), IF 6 | stellen komplexere fachspezifische Sachverhalte unter | Machtergreifung, | |
| Hakenkreuz | (Nationalismus, Nationalstaat | Verwendung geeigneter sprachlicher Mittel und | Führermythos und | |

| (Das "kurze | |
|-----------------|--|
| 20.Jahrhundert) | |

24 Std.

und deutsche Identität im 19. und 20. Jahrhundert)

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Die Herrschaft des Handlungskompetenz: Nationalsozialismus in Deutschland und Europa
- "Volk" und "Nation" (im Kaiserreich und) im Nationalsozialismus

Fachbegriffe/Kategorien adressatenbezogen sowie problemorientiert dar und präsentieren diese auch unter Nutzung elektronischer Datenverarbeitungssysteme anschaulich (MK9).

- stellen den eigenen aktuellen historischen Standort dar, auch unter Beachtung neuer Erkenntnisse, die das Verhältnis der eigenen Person und Gruppe zur historischen Welt sowie ihren Menschen betreffen und aaf, verändern (HK1).
- beziehen Position in Debatten um gegenwärtige Verantwortung für historische Sachverhalte und deren Konsequenzen (HK3),
- entscheiden sich für oder gegen die Teilnahme an Formen der öffentlichen Erinnerungskultur und begründen ihre Entscheidung differenziert (HK4).
- nehmen, aaf, in kritischer Distanz, an ausgewählten Formen der öffentlichen Geschichts- und Erinnerungskultur mit eigenen Beiträgen teil (HK5).

Sachkompetenz:

Die Schülerinnen und Schüler

- erklären anhand der NS-Wirtschafts- und Außenpolitik den Unterschied zwischen realer Politik und öffentlicher Darstellung.
- erläutern die globale Dimension des Zweiten Weltkrieges,
- erläutern die gezielte Politik des nationalsozialistischen Staates gegen die deutsche und europäische jüdische Bevölkerung bis hin zur systematischen Verfolgung und Vernichtung,
- erläutern den Zusammenhang von Vernichtungskrieg und Völkermord
- erläutern Motive und Formen der Unterstützung, der Anpassung und des Widerstandes der Bevölkerung im Nationalsozialismus. erklären den Umgang der Besatzungsmächte und der deutschen Behörden mit dem Nationalsozialismus am Beispiel der unterschiedlichen Praxis in Besatzungszonen bzw. den

Urteilskompetenz:

Die Schülerinnen und Schüler

beiden deutschen Teilstaaten.

- bewerten an ausgewählten Beispielen abwägend Schuld und Verantwortung der Zeitgenossen,
- beurteilen an ausgewählten Beispielen unterschiedliche

- **Antisemitismus** recherchieren. auswerten und mittels einer PPP präsentieren
- Hörversionen historischer Reden recherchieren. auswerten und eraebnisorientiert präsentieren
- Mindmap. kommentierte Strukturskizze. digitale Pinnwand zur NS- Ideologie. "Verführung und Gewalt". NS-Außenpolitik erstellen und präsentieren
- kommentierte chronologische Zeitleiste zum Verlauf des 2. WK entwerfen und präsentieren
- sich über die Filmversionen "Shoah" und "Schindlers Liste" mit dem Holocaust auseinandersetzen. eine Rezension verfassen
- Formen des Widerstands.

| | 48 Std. | Andersdenkenden, erörtern die Stichhaltigkeit und Aussagekraft von unterschiedlichen Erklärungsansätzen zum Nationalsozialismus in historischen Darstellungen und Debatten. Behatten. Behatten Darstellungen und Debatten. Behatten Darstellungen und Debatten Darstellungen und Debatten. Behatten Darstellungen und Behatten |
|--|---------|--|
|--|---------|--|